

Heidelberg und Umgebung

Das romantische Hotel über Heidelberg

Unsere Veranstaltung hat über die letzten Jahre an Teilnehmerschaft gewonnen. Das freut uns sehr und wir sind entschlossen mitzuwachsen, in jeder Hinsicht! Wir freuen uns auf unseren neuen Veranstaltungsort, wunderbar idyllisch gelegen, über der historischen Altstadt von Heidelberg!

Die Molkenkur ist ein idealer Ort für unsere Veranstaltungsreihe. In den Kurspausen können Sie auf der Terrasse den wunderschönen Ausblick auf den Neckar und die Heidelberger Altstadt genießen!




Schlosshotel Molkenkur

Veranstaltungsort

Schlosshotel Molkenkur

Klingenteichstr. 31,
69117 Heidelberg
Tel. +49 6221 654080
info@molkenkur.de
www.molkenkur.de



Warum Mitochondrien-Medizin?

Mitochondrien sind Zellorganellen, die den Hauptanteil unserer Energie produzieren. Aktuelle wissenschaftliche Forschungen belegen für immer mehr Erkrankungen eine Ursachenbeteiligung durch Schäden an diesen Zellorganellen: **Alzheimer, Parkinson, Krebs, Autoimmunerkrankungen, Diabetes, Multiple Sklerose, Allergien** u. a. sind Beispiele dafür.

Die Mitochondrien-Medizin, die auf die Regeneration und Unterstützung dieser Zellorganellen abzielt, kann daher in vielen Fällen komplexer und auch chronischer Erkrankungen erstaunliche Verbesserungen und sogar Heilungen erreichen.

Dafür deckt die Mitochondrien-Medizin viele Therapiebereiche ab, z. B.:

Beseitigen mitochondrialer Noxen

In unserer modernen Welt gibt es eine ungeheure Vielfalt möglicher Ursachen für Mitochondrien-Schäden. Hier ist eine kompetente Diagnostik und das fundierte Wissen um spezielle Therapiemethoden vonnöten.

Beseitigen stoffwechselspezifischer Mängel

Mithilfe der Ernährungstherapie und der Orthomolekularen Medizin kann für die Patienten viel erreicht werden.

Echte Prävention

Eine rechtzeitig eingesetzte Mitochondrien-Medizin kann viele Erkrankungen wirksam verzögern oder sogar verhindern helfen.

Analyse von Lebensstil und Psychotherapie, u.v.a.

Internationale Gesellschaft für
Regenerative Mitochondrien-Medizin
IGRMM e.V.

Klinische Mitochondrien-und Umweltmedizin 2018

Ärztliche Fortbildung mit Ärzttekammer-Anerkennung

Das Curriculum ist geeignet für:

**Ärzte, Apotheker, Zahnärzte, Heilpraktiker,
(Nachwuchs-) Biowissenschaftler**

Termine Fortbildung 2018

- **Kurs A: 02.– 03. März**
- **Kurs B: 13.– 14. April**
- **Kurs C: 14.– 15. September**
- **Kurs D: 12.– 13. Oktober**

Das Curriculum 2018

Das Curriculum besteht aus vier Wochenenden zwischen März und Oktober 2018, jeweils ganztägig freitags und samstags, mit Vorträgen und Übungen in Heidelberg, Hotel Molkenkur. Die Kurse werden als Gesamtes gebucht.

Namhafte Referenten aus der medizinischen Forschung und aus der ärztlichen Praxis stellen ihre aktuellen Ergebnisse, Diagnosemethoden und Therapien in Vorträgen und anhand von praktischen Beispielen vor.

Die Fortbildung ist von der Ärzte-, Zahnärzte- und Apothekerkammer als **ärztliche Fortbildung** anerkannt.

Sie können **je Veranstaltungswochenende 18 Fortbildungs-Punkte** erwerben, insgesamt also 72 Fortbildungspunkte.

Anmeldung

Anmeldefrist: 31. Januar 2018

Kosten: 2.900 €

Frühbucherrabatt: Anmeldung bis 30. Sep. 2017—2500€; bis 30. Nov. 2017—2700€

Nur **online** möglich unter:

<http://www.mito-medizin.de/fortbildung-2018>

Weitere Informationen zur Anmeldung und zu Stornierungsbedingungen finden Sie online in unseren AGBs.

Veranstalter

IGRMM, Carl-Dupré-Str. 1,
67346 Speyer

(+49) 06232 499 10 73

E-Mail: info@mito-medizin.de

www.mito-medizin.de



Ausbildungsinhalte

- Einführung in die Mitochondriale Medizin – Diagnostik und Therapie
- Theorie und Praxis der Mitochondrien und Umweltmedizin
- Umweltzahnmedizin: Diagnostik, Störherdproblematik, Material (Amalgam u.a.)
- Neue Aspekte der Immunologie
- Neue Aspekte der Tumorummunologie
- Neue Aspekte der Frauengesundheit
- Neue Aspekte des Neurostresses
- CFS, ME, MCS, HPU
- Funk- und Strahlungswirkung
- Schwermetallbelastungen
- Darstellung spezifischer Laborparameter
- Bedeutung mitotroper Substanzen
- Bedeutung mitogener Substanzen
- Praktische Mikronährstoffmedizin
- Orthomolekulare Medizin
- Spezielle Ernährungstherapie
- Bedeutung psychischer Aspekte
- Detoxifikation mit Pflanzen und Pflanzenextrakten
- Einsatz moderner Geräte und Techniken
- Aktuelle Forschungsergebnisse
- Auswirkungen physischer und psychischer Traumata
- Neue Aspekte über das Mikrobiom und dessen Therapeutische Bedeutung

Referenten (Auszug)

- **Dr. Liutgard Baumeister-Jesch**
www.baumeister-jesch.de
- **Priv. Doz. Dr. Wilfried Bieger**
www.dr-bieger.de
- **Dr. Werner Gebhardt**
www.laborzentrum.org
- **Prof. Dr. Ingrid Gerhard**
www.netzwerk-frauengesundheit.com
- **Uwe Gröber**
www.mikronaehrstoff.de
- **Dr. Johann Lechner**
<http://www.dr-lechner.de/>
- **Dr. Harald Banzhaf**
<https://www.heilkundezentrum-zollernalb.de>
- **Dr. Rainer Mutschler M.A.**
www.BioMedical-Center.de
- **Dr. Harald Stossier**
www.vivamayr.com
- **Dr. med. dent. Just Neiss**
www.dr-just-neiss.de
- **Prof. Martin Pall**
www.martinpall.info
- **Prof. Dr. Erich Gnaiger**
www.oroboros.at
- **Prof. Dr. med. Stefan Bischoff**
www.ernaehrungsmed.uni-hohenheim.de
- **Prof. Dr. med. M. Raitchel**
www.medizin1.uk-erlangen.de
- **Prof. Dr. Christian Schubert**
www.i-med.ac.at
- **Prof. Dr. Marvin Edeas**
www.isanh.net
- **PD Dr. Hans Zischka**
www.helmholtz-muenchen.de
- **Dr. Volker von Baehr**
www.imd-berlin.de
- **Dr. Rebecca Zirbel**
www.curafaktur.de
- **Dr. Alexander Karabatsiakis**
www.uni-ulm.de

**Kurzfristige Änderungen sind vorbehalten
**Vorlesungen in englischer Sprache sind möglich*